



Bastia: 60 Verletzte bei Zusammenstößen zwischen Demonstranten und Polizeikräften

An einer Protestaktion zur Unterstützung des inhaftierten und verletzten korsischen Nationalisten Yvan Colonna nahmen gestern 7.000 Personen teil, bevor der Protest in der Nähe der Präfektur Haute-Corse eskalierte.

Laut der endgültigen Bilanz der Feuerwehr von Ajaccio wurden in Bastia am Sonntag, dem 13. März, nach einer weiteren Demonstration zur Unterstützung des im Gefängnis lebensgefährlich verletzten korsischen Nationalisten Yvan Colonna 60 Personen verletzt. Unter den Verletzten der Zusammenstöße zwischen Demonstranten auf der einen und Polizisten und Gendarmen auf der anderen Seite befanden sich 38 Angehörige der Ordnungskräfte und 22 Randalierer.

Der Großteil der Verletzungen wurde durch das Werfen von Wurfgeschossen verursacht. Die Feuerwehr in Ajaccio stellte zahlreiche leichte Beinverletzungen fest, sowohl bei den Ordnungskräften als auch bei den Demonstranten. Ein Polizist wurde schwerer getroffen. Er erlitt einen offenen Bruch an der Hand.

Feuer in den Räumlichkeiten des Finanzamts

An der zunächst friedlichen Demonstration, die um 15 Uhr begann, beteiligten sich 7.000 Menschen, bevor die Situation in der Umgebung der Präfektur eskalierte, wie die Ordnungskräfte bestätigten. Rund 300 verummte Personen warfen Molotowcocktails, Pflastersteine oder selbstgebastelte Bomben in Richtung der Polizeikräfte und der Präfektur.

Die Zusammenstöße dauerten den ganzen Nachmittag über knapp sechs Stunden, wie ein vor Ort anwesender Journalist auf Franceinfo berichtete. Nachdem die Auseinandersetzungen vor der Präfektur begonnen hatten, setzten sie sich zwischen 18 und 22 Uhr an verschiedenen Orten in Bastia, am Hafen oder auch in der Nähe der Post fort. Den Demonstranten gelang es unter anderem, in das Gebäude des Finanzamts einzudringen und dort einen Brand zu entfachen. Zwei Stockwerke des Gebäudes wurden stark beschädigt.

La grande manifestation dégénère à [#Bastia](#) en [#Corse](#) avec des jets de cocktails molot*v en direction de la Préfecture. ([@Jake_Hanrahan](#), [@FTViaStella](#))
[#YvanColonna](#) [#Colonna](#) pic.twitter.com/WIEk8VjRou

— Anonyme Citoyen ([@AnonymeCitoyen](#)) [March 13, 2022](#)